Traumasensibler Umgang – Grundlagen & Praxis

Kennziffer: W690987
Termin: 09.03.2027 Online
Seminargebühr: 395,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmende Person

Name

Firma / Institution

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

☐ Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).
(Bitte spätestens 8 Wochen vor Veranstaltungstermin beantragen)

☐ Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.

☐ Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst ☐ Mein Arbeitgeber zahlt ☐

Firma / Institution

Ansprechpartner

Name

E-Mail

Straße / Nr.

PLZ / Ort

I:P:Bm – Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement • Postfach 11 07 02 • D-64222 Darmstadt • Telefon +49 (0) 6151-606767-0 • Fax +49 (0) 6151-606767-28 • www.i-p-bm.com • info@i-p-bm.de

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

SEMINAR

Traumasensibler Umgang – Grundlagen & Praxis

Termin: 09.03.2027 Online

Ein bedeutender Teil der Bevölkerung trägt die Folgen traumatischer Erfahrungen mit sich. Wer mit Menschen arbeitet, begegnet deshalb im Alltag immer wieder den Folgen von Traumata – oft, ohne sie sofort zu erkennen.

Gleichzeitig wird der Begriff „Trauma“ – vor allem im Internet – sehr breit verwendet, häufig auch für allgemeine Krisen oder schwierige Erfahrungen. Für die Praxis ist es deshalb wichtig zu unterscheiden: Nicht jede belastende Erfahrung ist ein Trauma. Nicht jede traumatische Situation führt zu einer Traumatisierung. Und nicht jede Traumatisierung mündet in eine Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS). Diese Unterscheidung ist oft herausfordernd, aber entscheidend für einen angemessenen und unterstützenden Umgang.

Dieser Workshop kann auch als **Inhouse-Veranstaltung** bei Ihnen vor Ort gebucht werden. Gerne können Sie uns für ein unverbindliches Angebot kontaktieren.

Inhalte

Der eintägige Workshop vermittelt kompakt die Grundlagen: die Unterschiede zwischen Belastung, Trauma und Traumatisierung, typische Stressreaktionen und die Haltung, die auf den verschiedenen Stufen psychischer Belastung hilfreich ist. Den größten Teil des Tages nimmt die praktische Anwendung ein. Anhand von Fallvignetten aus unterschiedlichen Arbeitskontexten erarbeiten die Teilnehmenden, wie sie traumasensibel reagieren können – etwa beim Erstkontakt mit misstrauischen Menschen, bei Dissoziation oder Flashbacks im Gespräch oder in Situationen, in denen institutionelle Abläufe retraumatisierend wirken.

Darüber hinaus werden Stabilisierungs- und Grounding-Übungen nicht nur vorgestellt, sondern ausprobiert, und zwar aus zwei Perspektiven. Die Teilnehmenden erleben die Übungen selbst und spüren nach, wie sie wirken. Und sie leiten die Übungen anhand von Arbeitsunterlagen selbst in Kleingruppen an. So entsteht Sicherheit in der Durchführung: Die Teilnehmenden wissen danach nicht nur, was hilfreich ist, sondern haben es bereits getan.

Ob in der sozialen Arbeit, im Bildungswesen, in der Pflege oder im therapeutischen Kontext – ein traumasensibler

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

Umgang ist entscheidend, um Betroffene zu schützen, zu stärken und retraumatisierende Situationen zu vermeiden.

Ziele des Workshops:
Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen traumatischer Erfahrungen und können ihr Wissen auf konkrete Situationen aus ihrem Arbeitsalltag übertragen. Sie haben mehrere Stabilisierungs- und Grounding-Übungen selbst erlebt und mindestens eine davon eigenständig angeleitet. Ziel ist es, die Teilnehmenden in herausfordernden Situationen handlungsfähiger zu machen – ohne zu retraumatisieren und ohne sich selbst zu überfordern.

Inhalte:

- Was ist ein Trauma? – Grundlagen, Formen, Abgrenzung zu Belastung und PTBS
- Wie reagiert der Mensch auf Trauma? (Neurobiologie & Stressreaktionen kompakt)
- Haltung & Kommunikation im traumasensiblen Umgang
- **Fallarbeit:** Arbeit an Fallvignetten mit konkreten Arbeitsaufträgen, z. B.
  – Erstkontakt und Misstrauen
  – Dissoziation und Flashback im Gespräch
- **Übungen selbst erleben:** Stabilisierungs-, Grounding- und Distanzierungsübungen in Selbsterfahrung, mit anschließender Reflexion der eigenen Wirkung
- **Übungen selbst anleiten:** Anleitung ausgewählter Übungen anhand von Arbeitsunterlagen in Kleingruppen, mit Feedback zu Sprache, Tempo und Haltung
- Umgang mit Triggern, Rückzug, Aggression oder Erstarrung
- Reflexion der eigenen Rolle, Grenzen & Selbstfürsorge, inklusive persönlichem Selbstfürsorge-Commitment

Methoden:

- Kurzinputs & praxisnahe Theorie
- Fallvignetten mit Arbeitsaufträgen in Kleingruppen
- Selbsterfahrungsübungen mit Nachbesprechung
- Anleitungspraxis in Kleingruppen (Rollenwechsel: Anleitende/r – Teilnehmende/r – Beobachtende/r)
- Praxisstationen im Rotationsverfahren
- Fallarbeit aus dem Alltag der Teilnehmenden, Erfahrungsaustausch

Zielgruppe:

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

Fachkräfte und Ehrenamtliche aus Sozialarbeit, Pädagogik, Pflege, Therapie, Beratung, Bildung oder anderen helfenden Berufen – sowie alle, die in ihrem Arbeitsumfeld mit belasteten oder vulnerablen Menschen in Kontakt sind.

Dauer:
6 Stunden (z. B. 09:00–16:00 Uhr inkl. Pausen)

Voraussetzungen:
Keine Vorkenntnisse erforderlich. Offenheit für Selbsterfahrung und die Bereitschaft, Übungen vor einer Kleingruppe anzuleiten, werden empfohlen. Alle Selbsterfahrungsübungen sind freiwillig. Die Teilnehmenden entscheiden jederzeit selbst, wie weit sie sich darauf einlassen.

Ort / Zeiten

Termin: 09.03.2027

Veranstaltungsort:

Live-Web-Seminar, Beginn 09:00 Uhr / Ende 16:00 Uhr

ONLINE Online

Uhrzeiten

Beginn: 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr
Dauer: 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

Anmeldung / Preise

Sie können sich zu diesem Seminar per E-Mail, per Fax oder postalisch verbindlich anmelden. Danach erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung Ihrer Anmeldung sowie eine Rechnung. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Teilnehmerplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr des jeweils fälligen Tarifs besteht.

Die maximale Teilnehmer*innenzahl beträgt 20 Personen (Präsenzschulung) und 15 Personen (Live-Web-Seminar). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab vier Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Ein Ersatzteilnehmer bzw. eine Ersatzteilnehmerin kann selbstverständlich immer gestellt werden.
Das Seminar findet ab einer Teilnehmer*innenzahl von 12 Personen (Präsenzschulung) und 6 Personen (Live-Web-Seminar) statt. Spätestens vier Wochen (Präsenzschulung) bzw. eine Woche (Live-Web-Seminar) vor Beginn des Seminars verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Bei Ausfall eines Referenten bzw. einer Referentin sind wir bemüht, fachlich adäquaten Ersatz zu stellen.

Unser Tipp!



Es kann immer etwas Unvorhergesehenes passieren. Damit Sie im Krankheitsfall oder beim Abbruch Ihres Seminars (auch bei einem Live-Web-Seminar) bei den Stornierungskosten finanziell abgesichert sind, empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer zuverlässigen Seminar-Schutz-Versicherung.
Sie können dabei auch Ihre Reisekosten mitversichern.
Hier gleich die Versicherung online abschließen

Fortbildungspunkte

Gerne beantragen wir für ***Mediziner und Psychotherapeuten*** bei der Psychotherapeutenkammer Hessen Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach der Zertifizierung mit 16 Punkten / 8 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte *8 Wochen vor Veranstaltungstermin* bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Seminargebühr
395,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmergebühr für 1-tägiges Präsenzseminar, max. 20 Teilnehmer*innen,
inkl. Mittagessen, Kaffeepausen & Unterlagen (ohne Übernachtung).

Teilnehmergebühr für 1-tägiges Live-Web-Seminar, bei nur max. 15 Teilnehmer*innen,
inkl. Unterlagen.

Bei Buchungen über firmeninterne Bestell- und Lieferantensysteme (z. B. Ariba) erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von **50,– EUR zzgl. MwSt**. pro Bestellvorgang.

Wir bemühen uns, unsere Seminare in Präsenzform durchzuführen. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, z. B.

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

durch das nicht Erreichen der Mindestteilnehmenden-Zahl, wird das Seminar als "Live-Web-Seminar" online durchgeführt.

Wichtig bei unseren Live-Web-Seminaren:
Da unsere Live-Web-Seminare sehr lebendig und interaktiv gestaltet sind, ist eine Teilnahme nur mit eingeschalteter Kamera möglich! Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Teilnahme ohne eingeschalteter Kamera zum Ausschluss führen kann.

Referentin / Referent



Dipl.-Psych. Marija Simeunovic

ist Diplom-Psychologin und psychologische Psychotherapeutin im Richtlinienverfahren der tiefenpsychologisch-fundierten Psychotherapie.

Ihre langjährige klinische Erfahrung umfasst Tätigkeiten als Psychologin und Bezugstherapeutin in stationären und ambulanten Einrichtungen. Darüber hinaus ist sie als Trainerin für Konfliktmanagement und Kommunikation tätig.

Derzeit arbeitet Frau Simeunovic als psychologische Psychotherapeutin am Tiefenpsychologischen Institut Baden. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Durchführung von Einzel- und Gruppentherapien für Erwachsene mit psychischen Störungen. Ihre therapeutische Arbeit basiert überwiegend auf tiefenpsychologisch fundierten Methoden, die sie mit kompetenz-, ressourcen- und lösungsorientierten hypnotherapeutischen Konzepten ergänzt.

Als Dozentin zeichnet sich Frau Simeunovic durch Flexibilität und Kreativität aus. Sie passt Methoden, Inhalte und Interventionen kontinuierlich an die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden an, um optimale Lernerfahrungen und nachhaltige Veränderungen zu ermöglichen.